

Micro-Schaum-Modelle

Bedienungsanleitung



Sicherheitsvorkehrungen und Warnhinweise

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Verwenden Sie das Modell ausschließlich in offenen Bereichen, fern von Gebäuden, Fahrzeugen, Menschen und Tieren. Halten Sie stets einen sicheren Abstand ein – Funkstörungen können vorübergehend zu Kontrollverlust führen.
- Berühren Sie niemals rotierende Teile des Modells, um Verletzungen zu vermeiden.
- Setzen Sie das Modell nur mit vollständig geladenen Akkus in Betrieb. Schalten Sie nach dem Gebrauch alle Komponenten aus.
- Vermeiden Sie Feuchtigkeit und Wasser, sofern das Modell nicht ausdrücklich dafür vorgesehen ist. Beachten Sie die Anleitungen und Sicherheitshinweise für Zubehörteile wie Akkus und Ladegeräte.
- Halten Sie Chemikalien, Kleinteile und elektrische Komponenten außerhalb der Reichweite von Kindern.

Akkusicherheit

- Verwenden Sie nur das mitgelieferte Ladegerät zum Laden des Akkus.
- Laden Sie den Akku niemals unbeaufsichtigt oder auf brennbaren Oberflächen.
- Lassen Sie den Akku nach Gebrauch vollständig abkühlen, bevor Sie ihn erneut laden.
- Verwenden Sie beschädigte oder aufgeblähte Akkus keinesfalls weiter.
- Lagern Sie Akkus trocken, bei Raumtemperatur, und vermeiden Sie Temperaturen unter 5 °C oder über 49 °C.

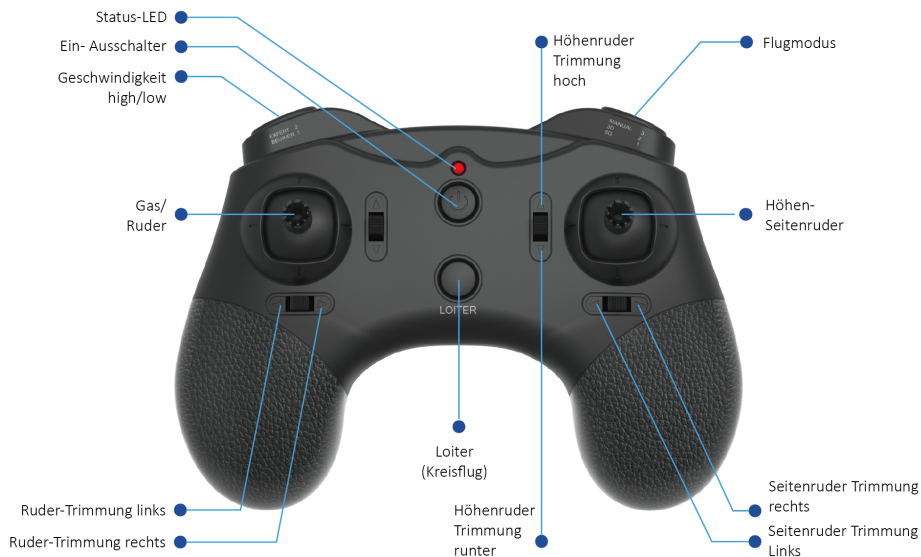
Akku laden

1. Schließen Sie das Ladegerät an einen geeigneten USB-Anschluss an.
2. Verbinden Sie den Akku korrekt mit dem Ladegerät – achten Sie auf die richtige Polarität.
3. Eine rote LED signalisiert den laufenden Ladevorgang; sie erlischt, sobald der Akku vollständig geladen ist.
4. Achtung: Entfernen Sie den Akku unmittelbar nach dem Ladevorgang, um Schäden oder Überladung zu vermeiden.

Installation des Akkus und Inbetriebnahme

1. Der Sender ist werkseitig bereits mit dem Modell gekoppelt – eine erneute Bindung ist in der Regel nicht erforderlich.
2. Halten Sie das Modell während des Einschaltens von großen Metallgegenständen, anderen Funksendern und potenziellen Störquellen fern, um eine stabile Verbindung zu gewährleisten.

Sender-Layout



Starten und Ausschalten

1. Vor dem Flug: Schalten Sie zuerst den Sender, anschließend das Modell ein.
2. Nach dem Flug: Schalten Sie zuerst das Modell, anschließend den Sender aus.

Sender: Batteriespannung und Signaltöne

- Bei niedriger Batteriespannung des Senders ertönt ein Warnsignal („D.B.D.B.“). Ersetzen Sie die Batterien umgehend.
- Wenn dies während des Fluges geschieht, landen Sie das Modell sofort, um einen Kontrollverlust zu vermeiden.

Zur Überwachung der Flugzeit gibt der Sender akustische Signale aus:

Nach dem Start: Ein Signal pro Minute („B.B.B.“) als Erinnerung an die vergangene Flugzeit.

Nach 10 Minuten Flugzeit: Doppelte Signale pro Minute („B.B.B. B.B.B.“) zur verstärkten Erinnerung.

Flugmodi

Das Modell verfügt über drei Flugmodi mit unterschiedlichen Unterstützungsstufen:

6G-Modus (Anfängermodus):

Mit Selbststabilisierung, begrenzten Neigungs- und Rollwinkeln – ideal für Einsteiger.

→ Dieser Modus ist beim Einschalten standardmäßig aktiviert.

3D-Modus (Fortgeschritten):

Keine automatische Stabilisierung, aber mit gewissen Sicherheitsbegrenzungen für dynamische Flugmanöver.

Manueller Modus (Experten):

Volle Kontrolle ohne Stabilisierung oder Begrenzungen – nur für erfahrene Piloten geeignet.

LOITER-Funktion (Kreisflug)

Mit einem Tastendruck auf die Loiter-Taste fliegt das Modell automatisch einen stabilen Kreisflug mit ca. 40 m Durchmesser.

Gas und Seitenruder haben in diesem Modus keine Wirkung.

Höhen- oder Querrudereingaben deaktivieren den Loiter-Modus und geben wieder volle Kontrolle über das Modell.

Binden des Senders (falls erforderlich)

Falls das Modell nicht mit dem Sender verbunden ist:

1. Modell einschalten (die LED blinkt).
2. Sender einschalten.
3. Sobald die LED durchgehend leuchtet, ist die Bindung abgeschlossen.
4. Falls die LED weiter blinkt, wiederholen Sie den Vorgang.

Konformitätserklärung

Pichler Modellbau erklärt hiermit, daß sich das vorliegende Gerät in den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Vorschriften der entsprechenden EU-Richtlinien befindet. Auf der jeweiligen Produktseite unserer Website kann die Konformitätserklärung heruntergeladen werden.

Hinweis zur Batterieentsorgung

Defekte Akkus sind Sondermüll und dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden. Im Fachhandel, wo Sie die Akkus erworben haben, stehen Batterie-Recycling-Behälter für die Entsorgung bereit. Entsprechende Behälter finden sich aber auch in Supermärkten. Der Fachhandel ist zur Rücknahme verpflichtet.

Starten und Fliegen

Handstart

Verwenden Sie für den ersten Flug unbedingt den 6G-Modus.

Lassen Sie sich, wenn möglich, von einer zweiten Person helfen, um sich ganz auf die Steuerung zu konzentrieren.

Werfen Sie das Modell bei voller Motorleistung gerade und kräftig nach vorne.

Bodenstart

Starten Sie auf einer ebenmäßigen, festen Oberfläche.

Halten Sie das Modell mit leichtem Seitenrudereinsatz auf Kurs.

Ziehen Sie sanft am Höhenruder, sobald ausreichend Geschwindigkeit erreicht ist.

Flug

Fliegen Sie nur bei ruhigem oder leichtem Wind.

Beginnen Sie mit kleinen und sanften Steuerbewegungen.

Halten Sie Abstand zu Gebäuden, Personen, Tieren und Stromleitungen.

Landung

Reduzieren Sie die Motorleistung beim Landeanflug auf ca. 25 %.

Beim Aufsetzen: Gas weiter reduzieren und leicht am Höhenruder ziehen, um eine weiche Landung einzuleiten.

 **Achtung:** Versuchen Sie niemals, das Modell im Flug mit der Hand zu fangen!

Nach dem Flug

- Stellen Sie den Gashebel vollständig auf null und warten Sie ca. 5 Sekunden, bis alle Systeme inaktiv sind.
- Trennen Sie den Akku vom Modell.
- Schalten Sie den Sender aus.
- Lagern Sie das Modell nicht in direkter Sonne oder bei hohen Temperaturen – dies kann zu Schäden an Elektronik, Akku und Kunststoffteilen führen.

Reparaturen

- Verwenden Sie ausschließlich schaumkompatiblen Sekundenkleber (CA-Kleber) oder geeignetes Klebeband für Reparaturen am Modell.
- *Hinweis: Der Einsatz von CA-Beschleuniger kann die Lackierung oder Oberfläche des Modells beschädigen – sparsam und mit Vorsicht verwenden.*

Weitere Sender-Daten

Status	LED
Sender Spannung zu niedrig	Sender piepst „D.B.D.B.“, LED blinkt langsam.
Flugzeug Spannung zu niedrig	Unter 7.2V Spannung verliert das Modell an Leistung. Es bleiben ca. 2 Minuten zur sicheren Landung.
Geschwindigkeitsrate	1 Piep = Beginner Modus (langsam) 2 Piep = Expert Modus (schnell)
Flugmodus	1 Piep = 6G Mode 2 Piep = 3D Mode 3 Piep = Manueller Modus

Technische Daten

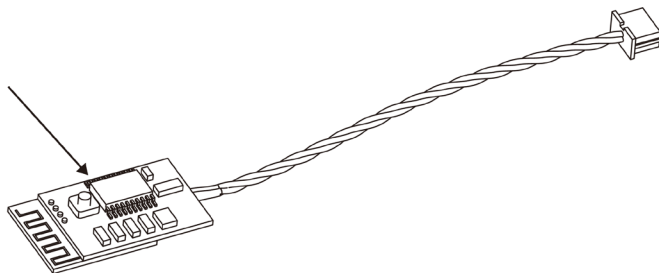
Sendefrequenz: 2,408-2,475 GHz
 Sendeleistung <20 dBm (100 mW)
 Reichweite: max. 1000 m

Flugtipps

- Informieren Sie sich vor jedem Flug über die örtlich geltenden Gesetze und Vorschriften.
- Das integrierte Flugkontrollsystem unterstützt Sie beim Fliegen, ersetzt jedoch keinen Autopiloten.
- Beginnen Sie im Anfängermodus (6G-Mode), um ein sicheres Fluggefühl zu entwickeln. Mit wachsender Erfahrung können Sie zu fortgeschritteneren Flugmodi wechseln.
- Führen Sie alle Steuerbewegungen ruhig und gleichmäßig aus, um einen stabilen Flug zu gewährleisten.
- Fliegen Sie nur im Freien und bei leichtem Wind.
- Indoor-Flug wird nicht empfohlen.
- Halten Sie Ihr Modell stets in Sichtweite und fliegen Sie gegen den Wind.
- Vermeiden Sie Hindernisse wie Häuser, Bäume, Stromleitungen oder andere Bauwerke.
- Fliegen Sie nicht über oder in der Nähe von Menschenansammlungen, z. B. in Parks, auf Schulhöfen oder Sportplätzen.

Bindevorgang für den „Mini SFHSS Sbus Receiver“

1. Schalten Sie die Steuerplatine ein.
2. Drücken Sie die schwarze Taste am Sbus-Empfänger für 2 Sekunden – die LED beginnt schnell zu blinken.
3. Schalten Sie die SFHSS-Fernsteuerung ein. Sobald die LED des Sbus-Empfängers aufhört zu blinken, ist die Bindung abgeschlossen.



Unsere Satelliten-Empfänger finden Sie in unserem Shop auf www.pichler.de

#16423 | Satellitenempfänger FliteZone DSMX

#16424 | Satellitenempfänger FliteZone SFHSS